

## Abschlussprüfung Berufliche Oberschule 2010 Mathematik 12 Technik - Nachtermin Analysis - Lösung

### Teilaufgabe 2.0

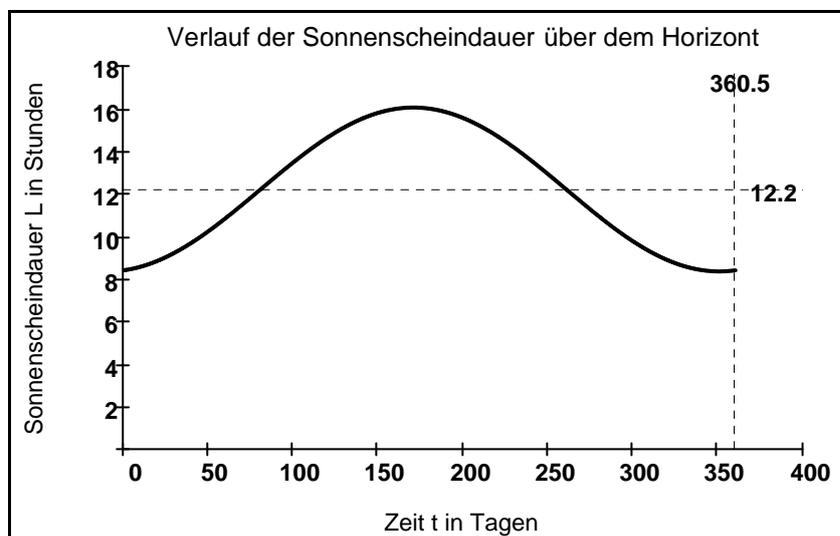
Im Verlauf eines Jahres ändert sich die Tageslänge  $L$ , das heißt die Zeitdauer, während der sich die Sonne oberhalb des Horizonts befindet. In einem mathematischen Modell wird die in Stunden angegebene Tageslänge  $L$  in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  in Tagen beschrieben. Jeder Monat wird hierbei mit 30 Tagen gerechnet, somit hat das Jahr 360 Tage.

Für dieses Modell wird die Zeit  $t$  als kontinuierliche reelle Variable betrachtet. Für München ergibt sich für den Zeitraum eines Jahres näherungsweise die Funktion

$$L(t) := 12.2 - 3.85 \cdot \cos\left(\frac{\pi}{180} \cdot t + \frac{\pi}{20}\right) \text{ mit } t \in [0.5; 360.5].$$

Die Einheiten bleiben dabei unberücksichtigt.

Definitionsmenge:  $t_0 := 0.5, 0.6 \dots 360.5$



### Teilaufgabe 2.1 (10 BE)

Berechnen Sie die Ableitungen  $\frac{dL(t)}{dt}$  sowie  $\frac{d^2}{dt^2}L(t)$  und bestimmen Sie damit die maximale und minimale Tageslänge für München im Verlauf eines Jahres.

$$L'(t) := \frac{d}{dt}L(t) \quad L'(t) = 0.0672 \cdot \sin(0.0175 \cdot t + 0.157)$$

$$L''(t) := \frac{d}{dt}L'(t) \quad L''(t) = 0.00117 \cdot \cos(0.0175 \cdot t + 0.157)$$

Bestimmung der Extrempunkte:

$$L'(t) = 0 \quad \Leftrightarrow \quad \sin(0.0175 \cdot t + 0.157) = 0$$

$$\Leftrightarrow \quad t_0(k) := 0.0175 \cdot t + 0.157 = k \cdot \pi \quad \left| \begin{array}{l} \text{auflösen, } t \\ \text{Gleitkommazahl, } 3 \end{array} \right. \rightarrow 180.0 \cdot k - 8.97$$

Lösungen:	$k_1 := 0$	$t_1 := t_0(k_1) = -8.97$	keine Lösung
	$k_2 := 1$	$t_2 := t_0(k_2) = 171.03$	Extremum
	$k_3 := 2$	$t_3 := t_0(k_3) = 351.03$	Extremum

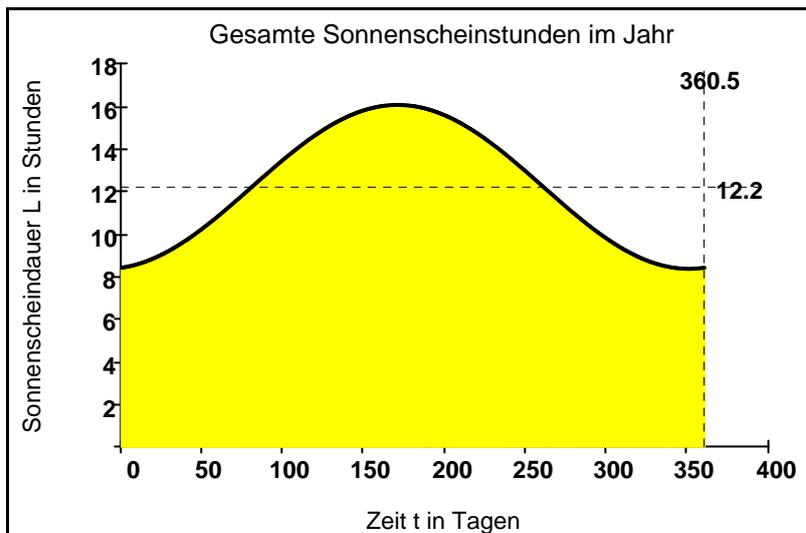
Art des Extremums:	$L''(t_2) = -0.001 \Rightarrow$	Maximum
	$L''(t_3) = 0.001 \Rightarrow$	Minimum

Maximale Tageslänge:  $L(t_2) = 16.05$  Stunden

Minimale Tageslänge:  $L(t_3) = 8.35$  Stunden

**Teilaufgabe 2.2 (4 BE)**

Berechnen Sie  $\int_{0.5}^{360.5} L(t) dt$  und erklären Sie die Bedeutung dieses Integralwerts im gegebenen Sachzusammenhang.



$$L(t) = 12.2 - 3.85 \cdot \cos\left(\frac{\pi}{180} \cdot t + \frac{\pi}{20}\right)$$

Stammfunktion:  $\int 12.2 - 3.85 \cdot \cos\left(\frac{\pi}{180} \cdot t + \frac{\pi}{20}\right) dt = 12.2 \cdot x - 3.85 \cdot \frac{180}{\pi} \cdot \sin\left(\frac{\pi}{180} \cdot t + \frac{\pi}{20}\right)$

$$\int_{0.5}^{360.5} 12.2 - 3.85 \cdot \cos\left(\frac{\pi}{180} \cdot t + \frac{\pi}{20}\right) dt = 4392$$

Die jährliche Sonnenscheindauer beträgt 4392 Stunden.

**Teilaufgabe 2.3 (5 BE)**

Ermitteln Sie die Zeitpunkte, an denen sich die Tageslängen am schnellsten ändern.

Schnellste Änderungen:

$$L''(t) = 0 \quad \Leftrightarrow \quad \cos(0.0175 \cdot t + 0.157) = 0$$

$$\Leftrightarrow \quad t_w(k) := 0.0175 \cdot t + 0.157 = (2 \cdot k + 1) \cdot \frac{\pi}{2} \quad \left| \begin{array}{l} \text{auflösen, } t \\ \text{Gleitkommazahl, } 3 \end{array} \right. \rightarrow 180.0 \cdot k + 80.8$$

Lösungen:  $k_1 := 0$        $t_{w1} := t_w(k_1) = 80.8$       Wendepunkt, da Nullstelle mit VZW

$k_2 := 1$        $t_{w2} := t_w(k_2) = 260.8$       Wendepunkt, da Nullstelle mit VZW

$k_3 := 2$        $t_{w3} := t_w(k_3) = 440.8$       keine Lösung

Art der Änderungsrate:

$L'(t_{w1}) = 0.067$        $L(t_{w1}) = 12.187 \Rightarrow$       größte negative Änderung

$L'(t_{w2}) = -0.067$        $L(t_{w2}) = 12.213 \Rightarrow$       größte positive Änderung

